

# Hochzeit, Schwangerschaft und Elterngeld

**Beitrag von „PeterKa“ vom 6. Dezember 2010 14:01**

Zitat

*Original von katrin34327*

na, das ist ja echt n ding mit der beihilfe!

fühle mich im moment aber auch als pkv-mitglied sowieso öfter "benachteiligt". viele sachen, die rund um schwangerschaft und vorsorge sind, werden partout nicht übernommen. alle gesetzlichen kriegen schwangerenfitness, aquagymnastik, entspannungskurs etc. bezahlt.. ich muss alles selbst zahlen. o-ton der pkv: "wir sind ja eine KRANKENversicherung und keine VORSORGEversicherung!" aha, danke fürs gespräch... 

Die Beihilfeverordnung ist doch eindeutig, darüber muss man sich nicht aufregen. Lesen kann man diese oder die diversen Hilfen und Zusammenfassung der Personalvertretungen und der Beihilfestelle doch als Lehrer wohl selber.

Pünktlich zum neuen Jahr kann man ja auch noch eine entsprechende Rechnung einreichen und kann somit sogar zwei mal in den Genuss der wegfallenden Kostendämpfungspauschale kommen.

Wieso sollte deine PKV die von dir erwähnten Dinge nicht erstatten, war bei uns vor ca. 3 Jahren überhaupt kein Problem. Kann aber natürlich sein, dass das auch nur der Beihilfeergänzungstarif war, der dann zum Zuge kam.

Gruß  
Peter